

— *Kinderkulturkarawane* —

Tänze zeigen Vielfalt der indischen Kultur

Gütersloh (gl). Im Rahmen der Kinderkulturkarawane, in Zusammenarbeit mit der Janusz-Korczak-Gesamtschule, zeigt das Stop-Projekt klassischen und modernen Tanz aus Indien. Los geht es am Donnerstag, 28. September, um 19.30 Uhr auf der Studiobühne im Theater.

Seit 1998 kämpft die Nichtregierungsorganisation Stop in Indien gegen Zwangsprostitution und Mädchenhandel und verhilft Kindern zu neuen Perspektiven, wie es in einer Ankündigung heißt. Dies geschieht seit 2002 im „Family Home Aashray“. Dort erhalten sie psychische und medizinische Behandlung. Schulische Defizite werden aufgeholt. Außer-

dem gibt es Angebote in Handarbeit, Kosmetik, Kochen, Tanzen, Gesang, Dramaturgie und Kampfsport. Seit kurzem will das von Stop initiierte Modelabel Azadi (Freiheit) den Mädchen zu einem Leben in Eigenverantwortung verhelfen.

Die Künstlerinnen des Family Home Aashray möchten die Vielfalt der Kulturen Indiens präsentieren. Klassische indische Tänze unterschiedlicher Regionen in bunten Kostümen mischen sich mit Bollywood-Choreografien, Gesang und Akrobatik.

Tickets gibt es in allen „Glocke“-Geschäftsstellen und bei Gütersloh Marketing, ☎ 05241/ 2113636.



Die Künstlerinnen des Family Home Aashray möchten die Vielfalt der Kulturen Indiens präsentieren.